

# Die romantische Fußballromanze

Von Yukira-chan

## Kapitel 30: Kapitel 30 Takis Angebot

Hi Leute

Danke für eure Kommiss. Ich hoffe dieses Kapitel gefällt euch so gut wie die anderen. Viel Spaß.

Sarina war mit Lilly, Sanae und Yukary in den Wäscherraum gegangen, um die Wäsche der Jungs einzuräumen. „Wie schätzt du deinen Ex ein?“, fragte Lilly Sarina. „Na ja ich weiß nicht, aber ich denke das er nicht so leicht aufgeben wird.“ „Genauso habe ich meinen Ex auch eingeschätzt“, meinte Lilly. Sanae sah die Freundinnen an. „Ich will nicht das dem Captain was passiert.“ „Kann ich gut verstehen“, antwortete Yukary ihrer Freundin. Lilly lächelte ihr aufmunternd zu. Sie wollte genauso wenig das Mamuro was passierte. Yukarys Gesichtsausdruck wurde total traurig. „Weine nicht wegen Wakabayashi, er wird dich nicht verlieren wollen“, erklärte Lilly sehr optimistisch. Sanae lächelte ihre Freundin an. Doch Yukary war trotzdem immer noch total traurig. Sie ging raus um auf den Platz zu gehen.

Im Flur traf sie auf Taki. „Hey was tust du hier habt ihr nicht Training?“ „Nein wir haben noch nicht angefangen.“ „Was willst du denn hier?“ „Ich wollte mit Sarina reden, und was willst du jetzt tun?“ „Sarina ist mit Lilly und Yukary im Wäscherraum, ich möchte zu Wakabayashi“ beantwortete Yukary Takis Frage. „Na dann geh schon.“ Taki lächelte und ging an Yukary vorbei.

Als das Mädchen am Platz ankam standen die drei Jungen immer noch im Mittelkreis mit der Mannschaft zusammen. „Hey Wakabayashi schau mal wer da ist“, sagte Izawa. „Hey Yukary was denn?“ Genzo sah sofort ihren traurigen Gesichtsausdruck. „Hey was ist denn passiert?“ „Noch nichts Genzo, aber Kentaro wird nicht so schnell aufgeben.“ „Wir wissen doch wozu er fähig ist.“ „Es wird wahrscheinlich noch viel schlimmer.“ „Yukary Kleines es wird alles gut.“ In den Augen des Mädchens bildeten sich Tränen. Wakabayashi schloss sie fest in seine Arme und strich ihr durchs Haar. Ihr schwarzes Haar glänzte in der Sonne.

„Ich bin mir sicher das unsere Ex- Freunde nicht aufgeben und unsere Beschützer noch eine Überraschung erleben“, erklärte Lilly ihre Vermutung. „Ja allerdings.“ „wäre eine Schlägerei gefährlich?“, fragte Sarina. „Ja das wäre das Ende für den FC Nankatsu“, erklärte Sanae.

Plötzlich klopfte es an die Tür. „Herein.“ „Ach hallo Taki.“ „Sarina bekam einen leichten roten Schimmer auf den Wangen. „Musst du nicht beim Training sein?“, fragte Lilly. „Nein ich möchte kurz alleine mit Sarina reden.“ „Gut komm Sanae.“ Die beiden Mädchen verließen den Wäscherraum. Sarina bot Taki den Holhocker an. „Ich stehe lieber danke.“ „Taki ich will nicht das euch etwas schlimmes passiert.“ „Du meinst

wegen der Nummer eurer Ex- Freunde gerade eben?“ „Ja ich habe das Gefühl das diese Sache noch nicht ausgestanden ist.“ „Mach dir mal keine Sorgen um uns wir haben alles fest im Griff.“ „Ich weiß nicht.“ „Sarina du machst dir Sorgen um Wakabayashi oder?“ „Nein.“ „Nein um wen denn dann?“ „DICH“, schrie das Mädchen. „Sarina ganz ruhig es ist alles okay.“ Taki sah in die Augen des Mädchens sie waren voller Trauer und Sorge. Der Junge hatte keine Erfahrung mit Mädchen. Er wusste nicht wie er mit dieser Situation umgehen sollte. „Mach dir bitte keine Sorgen um mich.“ „Wieso denn nicht?“ „Ich passe sehr gut auf mich auf.“ „Du kennst meinen Ex-Freund nicht.“ „Kannst du mir etwas über ihn erzählen?“ „Kann ich machen aber nicht hier denn es ist eine längere Geschichte.“ „Lilly übernachtet bei Izawa dann bleibe ich bei dir dann kannst du mir alles erzählen okay?“ „Nett von dir.“

Am Abend fragte Lilly: „Soll ich dich noch eben mit Mamuro nach Hause begleiten Sarina?“ „Nein ich habe schon Begleitschutz.“ „Na dann ist das ja kein Thema mehr.“ Auf dem Nachhauseweg fragte Sarina: „Kannst du mir nicht etwas über das Team und dich erzählen?“ „Klar.“ „Ich spielte erst mit Izawa Kisugi und Wakabayashi gegen den Captain.“ „Später wurde eine Auswahlmannschaft von Nankatsu gebildet.“ „Seitdem seid ihr ein Team?“ „Ja und wir verstehen uns super.“ „Merkt man.“ „Ja ich spiele gerne mit ihm zusammen.“ „Du spielst auch gut Fußball.“ „Für mich ist Fußball wichtig.“ „Ja für Wakabayashi auch. Sarina sah zu Boden. „Hey wir sind schon da.“ Sarina schloss die Tür auf und ging mit Taki in das Haus. Sie machte Tee und dann setzten sie sich ins Wohnzimmer. „Also was ist jetzt mit der längeren Geschichte?“ „Ich habe Takeru auf der Party von meiner Freundin kennen gelernt.“ „Ich war sofort in ihn verliebt und er sich auch in mich.“ „Er war sehr lieb, zärtlich, leidenschaftlich, nett, einfühlsam und sehr verständnisvoll.“ „Klingt doch gut.“ „Ja aber er wurde immer zudringlicher und ich zog mich immer mehr zurück.“ „Arme Sarina.“ „Du ich wollte dir ein Angebot machen darf ich?“ „Klar natürlich darfst du.“ „Ich wollte dich fragen ob ich dich beschützen darf es ist mir wirklich wichtig.“ „Kannst du das denn?“ „Ich beherrsche auch den Superwuchtschuss für den habe ich lange trainiert.“ Sarina stellte ihre Teetasse ab. Taki tat es ihr nach. Sarina schlang ihre Arme um Takis Hals gab ihm ein Kuss auf die Wange und meinte: „Ich nehme dein Angebot an. Der Junge lächelte sie liebevoll an. „Bitte versprich mir eine Sache Taki.“ „Was denn Sarina?“ „Verletze mich bitte nicht so wie Takeru.“ Ach das würde ich doch niemals tun.“ Sarina bette ihren Kopf auf Takis Brust. Sie kuschelten sich eng aneinander. In dieser Nacht schlief Sarina wieder in Takis Armen ein.

Wie war's?

Bitte Kommis schreiben.

Eure Yukary